

SR 010

Nachsaat für Dauerwiesen und Dauerweiden Für mittlere Lagen, bei mittelintensiver Bewirtschaftung.

Lücken im Bestand müssen zur Vermeidung der Verunkrautung unbedingt geschlossen werden. Das gilt auch für Bestände, die nach Pflanzenschutzmaßnahmen lückig werden. Gute Ergebnisse bringen die Übersaat mit Schleppe und Walze sowie die Nachsaat mit Spezialgeräten.

Mischung

Samenart deutsch	Samenart latein	Verhältnis
Weißklee	Trifolium repens	8,00 %
Rotklee	Trifolium pratense	4,00 %
Wiesenrispe	Poa pratensis	30,00 %
Timothe	Phleum pratense	10,00 %
Wiesenschwingel	Festuca pratensis	18,00 %
Englisches Raygras	Lolium perenne	15,00 %
Knautgras spät	Dactylis glomerata	15,00 %

Details:

Aufwandmenge:	8–15 kg/ha
Nutzung:	Heu, Silage, Nachweide

Gebindegrößen

1 kg
5 kg
10 kg
25 kg

